

# Er half bisher, der Herr, Ihm sei die Ehre

Text: Georg von Viehbahn (1888-1915)

Musik: Ludwig van Beethoven (1770-1827)

**Bewegt**

1. Er half bis - her, der Herr, Ihm sei die Eh - re, Ihm sei der\_ Dank, Ihm\_  
2. Eins ist ge - wiss, so weit wir rück-wärts se - hen: Wir wa - ren\_ schwach, doch  
3. Er blieb der - sel - be, der durch Mee - res - flu - ten Sein Volk vor\_ Pha - ra -

un - ser Lob ge - weih't! Wenn Er nicht\_ auf\_ dem Plan ge - we - sen  
stark und treu war Er. Er seg - net\_ ü - ber Bit - ten und Ver -  
- o hin - durch - ge - führt, der es ge - tränkt\_ in dür - rer Wüs - te

wä - re, wo wä - ren\_ wir mit\_ un - sern kräf - ten heut?  
ste - hen. Wir frei - sen\_ laut: „Bis\_ hier - her half der Herr!“  
Glu - ten, als Mo - ses\_ Stab das\_ Fels - ge - stein be - rührt.

4. Er blieb derselbe, wie in jenen Tagen,  
da Er, als Israel sich machtlos fand,  
in einem Nu der Feinde Heer geschlagen,  
als Samuel bei Eben-Eser stand.

5. Er blieb derselbe, und wir richten heute  
wie Samuel ein Eben-Eser auf;  
„Bis hierher half der Herr!“ so klingt's ins Weite,  
so steig es dankend heut zum Thron hinauf.

6. Ja, weiter als des Sternenreichs Gewölbe  
reicht Seine Treue und Barmherzigkeit;  
bis hierher half Er, und Er bleibt derselbe,  
ja, gestern, heute und in Ewigkeit!